



M.MICHAEL Spenner <mpadspenner@gmail.com>

und hier die reaktionen und fragen

1 Nachricht

Maria.Kiczka-Halit <maria.kiczka-halit@lok-berlin.de>
An: "M.MICHAEL Spenner" <mpadspenner@googlemail.com>

23. Mai 2016 um 17:14

Lg Maria



Virenfrei. www.avast.com

----- Weitergeleitete Nachricht -----

From: <Horst.Wohlfarth-von-Alm@senstadtum.berlin.de>
To: <post@leiser-bergmannkiez.de>, <Ursula.Meyer@ba-fk.berlin.de>, <Dirk.Bartel@senstadtum.berlin.de>, <Ulrike.Ehrlichmann@ba-fk.berlin.de>, <heinrichs@lk-argus.de>, <jung@bund-berlin.de>, <info@lok-berlin.de>, <Axel.Koller@ba-fk.berlin.de>, <korte@zebralog.de>, <Doerte.Krenkel@senstadtum.berlin.de>, <marion.laube@vcd-nordost.de>, <post@stadtteilausschuss-kreuzberg.de>, <riedel@zebralog.de>, <Helmut.Schulz-Herrmann@ba-fk.berlin.de>, <patermann@lk-argus.de>, <stadtrat.beckers@ba-fk.berlin.de>, <Stadtrat.Panhoff@ba-fk.berlin.de>, <stefan.kohte@vcd-nordost.de>
Cc:
Date: Fri, 20 May 2016 15:56:01 +0200
Subject: AW: BZ BergmannStr: weiteres Vorgehen

TöB = Träger öffentlicher Belange

GWT = meint wohl Gewerbetreibende

Mit freundlichen Grüßen

Horst Wohlfarth von Alm

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

Planung und Gestaltung von Straßen und Plätzen

Referatsleiter VII B

Horst Wohlfarth von Alm

Am Köllnischen Park 3

D-10179 Berlin

phone +49-(0)30-9025-1575

fax +49-(0)30-9025-1050

sekr. +49-(0)30-9025-1288

mail horst.wohlfarth-von-alm@senstadtum.berlin.de

S-Bahn Jannowitzbrücke

U-Bahn Märkisches Museum und Heinrich-Heine-Str.

Fußverkehrsstrategie für Berlin: Wir gehen weiter

www.berlin.de/weitergehen

Von: post@leiser-bergmannkiez.de [mailto:post@leiser-bergmannkiez.de]

Gesendet: Freitag, 20. Mai 2016 15:26

An: Meyer, Ursula; Bartel, Dirk; Ehrlichmann, Ulrike; 'Heinrichs Dr., Eckhart'; Wohlfarth von Alm, Horst; 'Jung, Gabi'; 'Kiczka-Halit, Maria'; Koller, Axel; 'Korte, Jan'; Krenkel, Dörte; 'Laube, Marion'; post@stadtteilausschuss-kreuzberg.de; 'Riedel, Daniela'; Schulz-Herrmann, Helmut; 'Sonja Patermann'; 'Stadtrat.Beckers'; 'Stadtrat.Panhoff'; 'Stefan Kohte (VCD Nordost)'

Betreff: AW: BZ BergmannStr: weiteres Vorgehen

Liebe Frau Meyer,

Liebe Steuerungsgruppe,

vielen Dank für die Übermittlung des Vorschlags zum weiteren Ablaufplan. Dazu folgende Fragen / Anmerkungen:

- Wir wissen nicht, was „Töb“ und „GWT“ bedeutet.
- Der Planungsentwurf sollte spätestens zum Zeitpunkt der u.g. Veranstaltung auch Online gestellt werden (> Thema auf der nächsten Steuerungsrunde).
- Die Veranstaltung im September sollte nicht „Schluss“- sondern nur „Informationsveranstaltung“ heißen (> Thema auf der nächsten Steuerungsrunde)
- Es wäre hilfreich, zur nächsten Steuerungsrunde einen Vorschlag zum konkreten Format dieser Veranstaltung vorliegen zu haben (Größe, Ablauf, Ort, Umfang Mobilisierung)
- Ich gehe davon aus, dass ein „Feedback zum Planungsstand“ auf dieser Veranstaltung *nicht* „(z.B. über Postkarten, per mail)“ gegeben wird, sondern in direktem Austausch.
- Zum Vergleich – der Zeitablauf zur Friesenstraße war:
 - 02.07.2015: [Veranstaltung](#) mit Präsentation Planungsentwurf,
 - bis 18.8.2015: Möglichkeit eines Email-Feedbacks für Bürger/innen (so viel Zeit – also mind. 4 Wochen – sollten die Bürger/innen auch beim Planungsentwurf zur Bergmannstraße haben)

- 22.10.2015: Vorlage der anonymisierten Auswertung der Email-Eingaben sowie der Stellungnahmen von LK Argus dazu (s. Anlagen)
- 10.12.2015: Datum des Planungsentwurfs von LK Argus, der die von den Bürger/innen gewünschten Änderungen (z.B. Querungshilfen als „Mileinseln“) berücksichtigt (s. Anlage)

Die Zeitschiene dieses bereits praktizierten Ablaufs für die Friesenstraße – von der Veranstaltung bis zum finalen Planungsentwurf – belief sich demnach insgesamt auf mehr als 5 Monate.

- Da die Dimension des Projekts Bergmannstraße um einiges umfassender ist als die Fahrbahnsanierung Friesenstraße, erscheint die Zielsetzung einer „Finalisierung des Planungsentwurfs“ und „finale Veröffentlichung“ – von Anfang September „bis Ende Oktober“ als zu sportlich (> Thema auf der nächsten Steuerungsrunde)

Für die Terminfindung zur nächsten Steuerungsgruppe (erste Juli-Hälfte) empfehlen wir die übliche Form eines Termin-Doodles.

Mit freundlichen Grüßen,

Hans-Peter Hubert

leiser-bergmannkiez.de

Hans-Peter Hubert

Friesenstrasse 11

10965 Berlin

Mobil +49 179 4536896

post@leiser-bergmannkiez.de

www.leiser-bergmannkiez.de

Von: Meyer, Ursula [<mailto:Ursula.Meyer@ba-fk.berlin.de>]

Gesendet: Freitag, 20. Mai 2016 11:45

An: Bartel, Dirk; Ehrlichmann, Ulrike; Hans-Peter Hubert; Heinrichs Dr., Eckhart; Horst Wohlfarth von Alm (horst.wohlfarth-von-alm@senstadtum.berlin.de); Jung, Gabi; Kiczka-Halit, Maria; Koller, Axel; Korte, Jan; Krenkel, Dörte; Laube, Marion; post@stadtteilausschuss-kreuzberg.de; Riedel, Daniela; Schulz-Herrmann, Helmut; Sonja Patermann (patermann@lk-argus.de); Stadtrat.Beckers; Stadtrat.Panhoff; Stefan Kohte (VCD Nordost)

Betreff: WG: BZ BergmannStr: weiteres Vorgehen

Liebe Mitglieder der Steuerungsrunde,

anbei erhalten Sie – wie in der letzten Steuerungsrunde vereinbart – den von SenStadtUm nun vorliegenden Zeitplan mit der Bitte um Feedback. Der Zeitplan ist mit dem Büro LK Argus und uns soweit vorabgemittelt. Die Senatsverwaltung schlägt für das nächste Treffen der Steuerungsrunde einen Termin in der ersten Juli-Hälfte vor. Ich bitte Sie uns dazu Rückmeldung zu geben.

Zeitplan 3. Phase BZ-Bergmannstraße:

1. Bisherige Ergebnisse veröffentlichen (Homepage)

à **Bis Ende Mai 2016**

2. Das Planungsbüro macht auf Basis der Auswertung der Bürgerbeteiligung einen Planentwurf; der Planentwurf soll einen Vorschlag zur testweisen Umsetzung temporär umgestalteter Teilbereiche enthalten und eine grobe Kostenschätzung enthalten und muss mit den TöB vorabgemittelt sein

à **Mai bis August 2016; In der 2. August-Hälfte ist kaum jemand da (Sommerferienzeit!)**

3. Schluss-/Informationsveranstaltung; Es soll eine Infoveranstaltung zum Planungsstand (Planentwurf) geben. Auf dieser soll es die Möglichkeit geben, Feedback zum Planungsstand zu geben (z.B. über Postkarten, per mail); Hinweis: Der Veranstaltung ist eine separater GWT-Termin vorgeschaltet. Dieser wurde den GWT beim letzten Treffen zugesagt (kleine Arbeitsgruppe).

à **Anfang September (vorher Ferienzeit!) mit final vorabgemitteltem Planentwurf (z. B. TöB etc.)**

4. Auslegung bzw. Aushang des Planentwurfes (Stadteilausschuss -> Schaufenster/BA -> Foyer o. ä.) und Feedback dazu durch Bürger; Zugänglichkeit auch über Internet (Homepage Bürgerbeteiligung, BA, SenStadtUm); Auch hier soll es die Möglichkeit geben, Feedback zum Planungsstand zu geben (z.B. über Postkarten, per mail)

à **2./3 Sept.-Woche (während dieser Zeit Wahl: 18.9!)**

5. Feedbackauswertung und Transparentmachung (z. B. Dokumentation im Internet, PM etc.) + Stellungnahme des Planungsbüros zum Feedback (auch öffentlich z. B. über Homepage Bürgerbeteiligung, BA, SenStadtUm; 2-3 Seiten Stellungnahme warum Vorschläge in den Planentwurf aufgenommen bzw. nicht aufgenommen werden)

à **um den 30 September**

6. Finalisierung des Entwurfs des Planentwurfs durch das Planungsbüro und finale Veröffentlichung (z. B. Homepage Bürgerbeteiligung, BA, SenStadtUm etc.)

à **bis Ende Oktober**

7. Einspeisung des abgesehenen, belastbaren Planentwurfs in den pol. Prozess durch das BA F-K (BVV-Abschimmung)

à **ab November (noch keine BVV-Termine veröffentlicht)**

8. Eine probeweise Umgestaltung von wesentlichen Maßnahmen (Testphase) soll zumindest für Teilbereiche geprüft werden.

à **Ab Sommer 2017...**

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Ursula Meyer

Referentin der Abt. Planen, Bauen und Umwelt

Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin

Tel. 90298 3259

Fax 90298 2512

----- Weitergeleitete Nachricht -----

From: <post@leiser-bergmannkiez.de>

To: "Meyer, Ursula" <Ursula.Meyer@ba-fk.berlin.de>, "Bartel, Dirk" <dirk.bartel@senstadium.berlin.de>, "Ehrlichmann, Ulrike" <Ulrike.Ehrlichmann@ba-fk.berlin.de>, "Heinrichs Dr., Eckhart" <heinrichs@lk-argus.de>, "Horst Wohlfarth von Alm" <horst.wohlfarth-von-alm@senstadium.berlin.de>, "Jung, Gabi" <jung@bund-berlin.de>, "Kiczka-Halit, Maria" <info@lok-berlin.de>, "Koller, Axel" <Axel.Koller@ba-fk.berlin.de>, "Korte, Jan" <korte@zebralog.de>, "Krenkel, Dörte" <doerte.krenkel@senstadium.berlin.de>, "Laube, Marion" <marion.laube@vcd-nordost.de>, <post@stadteilausschuss-kreuzberg.de>, "Riedel, Daniela" <riedel@zebralog.de>, "Schulz-Herrmann, Helmut" <Helmut.Schulz-Herrmann@ba-fk.berlin.de>, "Sonja Patermann" <patermann@lk-argus.de>, "Stadtrat.Beckers" <stadtrat.beckers@ba-fk.berlin.de>, "Stadtrat.Panhoff" <Stadtrat.Panhoff@ba-fk.berlin.de>, "Stefan Kohte (VCD Nordost)" <stefan.kohte@vcd-nordost.de>

Cc:

Date: Fri, 20 May 2016 15:26:08 +0200

Subject: AW: BZ BergmannStr: weiteres Vorgehen

Liebe Frau Meyer,

Liebe Steuerungsgruppe,

vielen Dank für die Übermittlung des Vorschlags zum weiteren Ablaufplan. Dazu folgende Fragen / Anmerkungen:

- Wir wissen nicht, was „Töb“ und „GWT“ bedeutet.
- Der Planungsentwurf sollte spätestens zum Zeitpunkt der u.g. Veranstaltung auch Online gestellt werden (> Thema auf der nächsten Steuerungsrunde).
- Die Veranstaltung im September sollte nicht „Schluss“- sondern nur „Informationsveranstaltung“ heißen (> Thema auf der nächsten Steuerungsrunde)
- Es wäre hilfreich, zur nächsten Steuerungsrunde einen Vorschlag zum konkreten Format dieser Veranstaltung vorliegen zu haben (Größe, Ablauf, Ort, Umfang Mobilisierung)
- Ich gehe davon aus, dass ein „Feedback zum Planungsstand“ auf dieser Veranstaltung nicht „(z.B. über Postkarten, per mail)“ gegeben wird, sondern in direktem Austausch.
- Zum Vergleich – der Zeitablauf zur Friesenstraße war:
 - 02.07.2015: [Veranstaltung](#) mit Präsentation Planungsentwurf,
 - bis 18.8.2015: Möglichkeit eines Email-Feedbacks für Bürger/innen (so viel Zeit – also mind. 4 Wochen – sollten die Bürger/innen auch beim Planungsentwurf zur Bergmannstraße haben)
 - 22.10.2015: Vorlage der anonymisierten Auswertung der Email-Eingaben sowie der Stellungnahmen von LK Argus dazu (s. Anlagen)
 - 10.12.2015: Datum des Planungsentwurfs von LK Argus, der die von den Bürger/innen gewünschten Änderungen (z.B. Querungshilfen als „Mileinseln“) berücksichtigte (s. Anlage)

Die Zeitschiene dieses bereits praktizierten Ablaufs für die Friesenstraße – von der Veranstaltung bis zum finalen Planungsentwurf – belief sich demnach insgesamt auf mehr als 5 Monate.

- Da die Dimension des Projekts Bergmannstraße um einiges umfassender ist als die Fahrbahnsanierung Friesenstraße, erscheint die Zielsetzung einer „Finalisierung des Planungsentwurfs“ und „finale Veröffentlichung“ – von Anfang September „bis Ende Oktober“ als zu sportlich (> Thema auf der nächsten Steuerungsrunde)

Für die Terminfindung zur nächsten Steuerungsgruppe (erste Juli-Hälfte) empfehlen wir die übliche Form eines Termin-Doodels.

Mit freundlichen Grüßen,

Hans-Peter Hubert

leiser-bergmannkiez.de

Hans-Peter Hubert

Friesenstrasse 11

10965 Berlin

Mobil +49 179 4536896

post@leiser-bergmannkiez.de

www.leiser-bergmannkiez.de

Von: Meyer, Ursula [<mailto:Ursula.Meyer@ba-fk.berlin.de>]

Gesendet: Freitag, 20. Mai 2016 11:45

An: Bartel, Dirk; Ehrlichmann, Ulrike; Hans-Peter Hubert; Heinrichs Dr., Eckhart; Horst Wohlfarth von Alm (horst.wohlfarth-von-alm@senstadtum.berlin.de); Jung, Gabi; Kiczka-Halit, Maria; Koller, Axel; Korte, Jan; Krenkel, Dörte; Laube, Marion; post@stadtteilausschuss-kreuzberg.de; Riedel, Daniela; Schulz-Herrmann, Helmut; Sonja Patermann (patermann@lk-argus.de); Stadtrat.Beckers; Stadtrat.Panhoff; Stefan Kohte (VCD Nordost)

Betreff: WG: BZ BergmannStr: weiteres Vorgehen

Liebe Mitglieder der Steuerungsrunde,

anbei erhalten Sie – wie in der letzten Steuerungsrunde vereinbart – den von SenStadtUm nun vorliegenden Zeitplan mit der Bitte um Feedback. Der Zeitplan ist mit dem Büro LK Argus und uns soweit vorabgemittelt. Die Senatsverwaltung schlägt für das nächste Treffen der Steuerungsrunde einen Termin in der ersten Juli-Hälfte vor. Ich bitte Sie uns dazu Rückmeldung zu geben.

Zeitplan 3. Phase BZ-Bergmannstraße:

1. Bisherige Ergebnisse veröffentlichen (Homepage)

à **Bis Ende Mai 2016**

2. Das Planungsbüro macht auf Basis der Auswertung der Bürgerbeteiligung einen Planentwurf; der Planentwurf soll einen Vorschlag zur testweisen Umsetzung temporär umgestalteter Teilbereiche enthalten und eine grobe Kostenschätzung enthalten und muss mit den TöB vorabgemittelt sein

à **Mai bis August 2016; In der 2. August-Hälfte ist kaum jemand da (Sommerferienzeit!)**

3. Schluss-/Informationsveranstaltung; Es soll eine Infoveranstaltung zum Planungsstand (Planentwurf) geben. Auf dieser soll es die Möglichkeit geben, Feedback zum Planungsstand zu geben (z.B. über Postkarten, per mail); Hinweis: Der Veranstaltung ist eine separater GWT-Termin vorgeschaltet. Dieser wurde den GWT beim letzten Treffen zugesagt (kleine Arbeitsgruppe).

à **Anfang September (vorher Ferienzeit!) mit final vorabgemittelt Planentwurf (z. B. TöB etc.)**

4. Auslegung bzw. Aushang des Planentwurfes (Stadteilausschuss -> Schaufenster/BA -> Foyer o. ä.) und Feedback dazu durch Bürger; Zugänglichkeit auch über Internet (Homepage Bürgerbeteiligung, BA, SenStadtUm); Auch hier soll es die Möglichkeit geben, Feedback zum Planungsstand zu geben (z.B. über Postkarten, per mail)

à **2./3 Sept.-Woche (während dieser Zeit Wahl: 18.9!)**

5. Feedbackauswertung und Transparentmachung (z. B. Dokumentation im Internet, PM etc.) + Stellungnahme des Planungsbüros zum Feedback (auch öffentlich z. B. über Homepage Bürgerbeteiligung, BA, SenStadtUm; 2-3 Seiten Stellungnahme warum Vorschläge in den Planentwurf aufgenommen bzw. nicht aufgenommen werden)

à **um den 30 September**

6. Finalisierung des Entwurfs des Planentwurfs durch das Planungsbüro und finale Veröffentlichung (z. B. Homepage Bürgerbeteiligung, BA, SenStadtUm etc.)

à **bis Ende Oktober**

7. Einspeisung des abgesehenen, belastbaren Planentwurfs in den pol. Prozess durch das BA F-K (BVV-Abschimmung)

à **ab November (noch keine BVV-Termine veröffentlicht)**

8. Eine probeweise Umgestaltung von wesentlichen Maßnahmen (Testphase) soll zumindest für Teilbereiche geprüft werden.

à **Ab Sommer 2017...**

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Ursula Meyer

Referentin der Abt. Planen, Bauen und Umwelt

Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin

Tel. 90298 3259

Fax 90298 2512

5 Anhänge



noname.eml

56K



151014_Zusammenfassung Hinweise Öffentlichkeitsbeteiligung Friesenstraße_anonym.pdf

145K



151022_Vorplanung Friesenstraße - Endstand Auswertung der Stellungnahmen.pdf

712K



20151210_LKA_Friesenstrasse_Blatt01.pdf

597K



noname.eml

2036K